



Mit Dranske in den Mai getanzt

30. April 2023



Ein kurzer Bericht von Andreas Zitscher



Dranske. Nach einer sehr kurzen Vorbereitungszeit ist es uns gelungen, das Gemeindefest "Tanz in den Mai" der Gemeinde Dranske zu organisieren. Wir bekamen erst knapp 2 Wochen vor dieser Veranstaltung die Anfrage, ob wir das Catering übernehmen können, weil der ursprüngliche Veranstalter kurzfristig absagte.

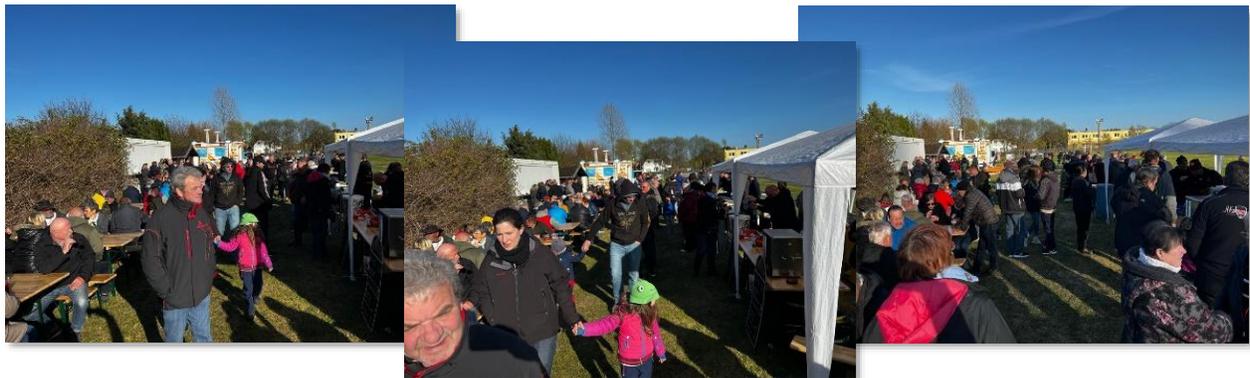
Am 30.04. um 12:00 Uhr trafen sich dann Vereinsmitglieder und Freunde auf dem Sportplatz in Dranske, um mit dem Aufbau unserer Stände zu beginnen. Ein Festzelt und Bierzeltgarnituren wurden bereits von den Gemeindemitarbeitern zwei Tage vorher aufgestellt.

Um 15:00 war alles wie geplant aufgebaut und wir erwarteten die Gäste. Ich bekam schon Angst, weil so wenig Leute erschienen. Geschuldet war

der geringe Besucherstrom dem offiziellen Beginn des Festes mit dem Schmücken des Maibaums um 17:00 in der Kita in Dranske.



Aber dann ging es los. Auf den Sportplatz strömten etwa 100 Menschen, die alle gleichzeitig etwas zu trinken und essen haben wollten. Dank der fleißigen Helfer ging der Verkauf rasend schnell. Am Bratwurststand waren ein Kassierer und ein Griller und hinter der Getränketheke agierten gleichzeitig 5 Vereinsmitglieder und 2 Inselborussen-Kids. Es galt, ein großes Getränkeangebot zu moderaten Preisen an unsere Gäste zu verkaufen.



Besonders beeindruckt war ich, dass sogar Leute mitgeholfen haben, deren Mitgliedschaft erst am Folgetag begann.



Insgesamt haben wir etwa 275 Bratwürste verkauft, 4 ½ Fässer Bier ausgeschenkt und unzählige Cocktails gemixt. Die Zustimmung der Gäste zeigte, dass es ein gelungenes Fest war. DJ Malo heizte den Gästen mit einem ordentlichen Sound ein und der Ansturm am Tresen ließ bis kurz vor Mitternacht nicht nach. Bedingt durch Arbeit und Fahrstrecke mussten wir personell nach 00:00 den Verkauf etwas reduzieren. Mandy und Boge haben am Ende, gegen 2 Uhr, abgeschlossen.

Als Einnahmequelle für unseren Verein, waren sich alle Mitwirkenden einig, würden wir solch ein Fest gerne wieder ausrichten.

Am nächsten Tag musste alles wieder aufgeräumt werden. Hier möchte ich Danke sagen an Keule, meiner lieben Frau Antje und Horst Gabbey. Auch für die Veranstaltung muss ein riesiges Dankeschön an unseren Dieter Stübe gehen, der bis halb 2 durchgehalten und für Ordnung auf den Tischen und Toiletten gesorgt hatte. Und auch beim Abbau war er eine große Hilfe.



Herzlichst, Euer Andi.

HEJA BVB!

